## Klörsheimer Zeitung

toften bie tietnipaltige Betitzeile ober beren Raum 15 Big. Retfanten 30 Bfg. Mbonnementspreis monati. 35 Bf., mit Bringerlobn 45 Bf. Durch bie Bost bezogen obinteljährlich 1.65 Mf. incl. Bestellgelb.

(Tagblatt). Zugleich Anzeiger für den Maingan

mit einer täglichen Unterhaltungsbeilage und Samstags bie Beilage "Seifenblafen".

Erfcheint täglich aufer Countage. Drud und Berlag ber Bereinsbuchbruckerei Flöröheim, Widererftraße 32. Für bie Rebaftion verantwortlich Deine. Dreisbach, Florabeim.

Mr. 286.

Samstag, den 7. Dezember 1907.

11. Jahrgang.

Bon Nah und Fern.

Wlordheim, ben 7. Dezember 1907.

- Der Anbreasmartt hatte geftern trop bes noch berfommlichen Ungiehungefroft verloren. Mit und jung mochten ibm in Scharen ihren Befuch und befonbers Die heranwachiende Jugend vergnugte fic trop aller Raffe bon bben und unten nach Bergensluft auf ben Raruffele, in ben Schaubabon und bei ben fonftigen Jug veranstattungen. Das platte Land fiellt auch i bt noch gang wie in fruberen Jahren einen beträchtlichen Zeil ber Darftganger, ber Anbreasmarft gibt bort offenbar ben Unlag gr einem alljahrlichen Musflug in bie nabe Großftabt. In ben Bergnitgungstotalen, Reftourants und Birticoften ging es am Rachmittag icon boch fer. Am Abend erreichte ber Trubel feinen Sobepunfi. Bon hobem Bantbietont ic. war ba nichts gu bemerten. Gur bie Schierfteiner Marttbefucher batte bie "Gubbentiche" geftern infofern Entgegentommen bewiefen, als fie in bie biefige Strede gebeigte Wagen einftilte. Much beute wird ber Anbreasmartt feine Angiehungetraft nicht verf bien. 3mmer nur fort mit bem ichbnen Gelbe in bie "arme" Rarftabt

- Bom Zaunus, 5. Dez. Die Ertelenger Bobrye-fellicaft tagt in der Rabe bes Lorsbache Bohrungen vornehmen. Daburd ift ber Biffergaffuß ber Gemeinbewafferleitung gurudgegangen. Die Gemeinb: beichloß, barüber Beidwerbe ju fuhren. - In Rieberfeelboch murbe ein ipielenbes Dabden von bem Gopelwert ber Dreidmafdine erfoft. Es murben ihm beibe Beine gebrochen. - Burgermeifter Ropp von Schonberg murbe als folder wiebergemablt, beigleichen Burgermeifter Dir bon Sologborn. Betterer berfieht biefes Mmt icon 26 Jahre. - Bum Direftor bes Ufinger Bebrerfeminars murbe Seminaroberlehrer Bedwerth bon Soluciern ernannt. - Der Burgermeifter von Allenborf ift feit emigen Togen fpurios verfdwunden.

\* Explodierte Lofomotive. Mus St. Quentin wird gemelbet: Um Bahnhof von Bertry wurden infolge ber Explofion einer Lotomotive ber Majchinift und ber Beiger getotet und ber Bugführer vermundet. Gine 200 Meter bom Bahnhof gelegene elettrifche Fabrif wurde burch fortgeschleuberte Trummer ber Lotomotive ftart beidabiat.

Lette Nachrichten.

\* Frankfurt, 5. Dezember. Die Jubilaumslagung ber Deutichen Rolonialgefellichaft begann bier heute bormittag. Der Brafibent, Bergog Johann Albrecht gu Medlenburg, eröffnete bie Berjammlung mit einer Unfprache. Sulbigungstelegramme wurden gejandt an ben Raifer und an ben früheren Brafibenten ber Gefellfchaft, Gurften gu Sobenlobe-Langenburg.

\* Brestau, 5. Dez. In ber Martinichen Bappen-fabrif in Rothenburg in ber Oberlaufit fand ein großer Brand ftatt, wobei viele Manner und Frauen fich nur burch einen Sprung aus ben Fenftern retten fonnten. 2 Manner find fcmer verlett.

\* Sigheliffe, 5. Dezember. Der Raifer begab fich ben'e fruh gur Jago bei Lord Alington.

(a) Sariernhe, 5. Dezember. (Softheaterin-tenbant Baffermann) feierte gestern feinen 60. Geburistag. Mus Diefem Anlag ließ ihm bas Bureauperjonal ber Softheaterverwaltung burch Rat Ruppert ein Blumenarrangement überreichen. Much bon anberer Ceite gingen Baffermann gabireiche Gludwun-

(=) Canbhofen b. Mannheim, 5. Dezember. (Erft i dt.) Sier find zwei Rinder, im Alter von 5 und 3 Jahren, Die Lumpen ins Berdfeuer geworfen bat-

ten, eritidt. (-) Babreuth, 5. Dez. (Frau Cofima Bag ner) ift ertrantt. Das Befinden foll aber gu tei-nen Beforgniffen Anlag geben. Es handelt fich nur um ein leichtes Unwohlsein.

(1) Stuttgart, 5. Deg. (Gid felbit gerich = tet.) Der bor einigen Tagen in Freubental berhaftete Freiherr Bifhelm Schertel von Burtenbach, bei bem fich in ber Saft verichiebene Angeichen von geiftiger Störung bemertbar machten, hat fich heute nachm. 3 Uhr im hiefigen Untersuchungsgefängnis mittelft eines Stechbeutels, ben er fich von Sandwerksleuten, die bort beichaftigt waren, gu verichaffen wußte, burch einen Stich ins Berg getotet.

(.) Stuttgart, 5. Deg. (Für bie Beiben-miffion.) Gin Ronfiftorialerlaß empfiehlt ben Rirchengemeinderaten, bas Opfer am Erichelnungsfeft bes nächsten Jahres für die Beibenmiffion zu beftimmen. Es wird babei nahegelegt, aus dem Erträgnis bes Opfers am Erscheinungsfest vor allem die Diffion in Ramerun zu bebenten. Das bon ber Baster Miffionsgesellichaft betriebene und vielfach burch wurtt. Krafte geubte Miffionswert im beutschen Schubgebiet bon Ramerun ift warmer Teilnahme und fraftiger Unterftugung beburftig.

(-) Seiningen, OM. Göppingen, 5. Dez. (Die Win schaften, Du. Göppingen, 5. Dez. (Die Win sin schaften, am Fuße bes Hohenstaufen, so find jeht auch hier Bersuche mit ber sogenannten Wünschefrute gemacht worben, um bamit nach Quellen gut fuchen. Die Gemeinde Beiningen beabsichtigt, eine Bafferleitung aus-auführen, fie ließ zu biefem 3wed einen in ber Ge-gend befannten Quellensucher tommen, ber auch mit feiner Bunfchelrute am Albtrauf, in ber Rabe bes Dorfes, eine Stelle bezeichnete, an ber Baffer gu finben mare. Es foll nunmehr an biefer Stelle nach Baffer gebohrt werben.

(=) Stuttgart, 3. Deg. (Schwere Basber=giftung.) Seute fruh wurden bier in einem Saufe ber Stafflenbergftrage brei junge Leute, Die ein Bimmer bewohnten, bewußtlos aufgefunden. Gie hatten abends bergeffen, ben Bashahn abgudreben, Der Feuerwehr gelang es, zwei ber Bergifteten ins Leben gurudgurufen, mahrend bei bem britten fich alle Bemübungen als erfolglos erwiejen. Huch ber fpater bin-Butommenbe Mrgt tonnte nur noch feststellen, bag ber Tob bereits eingetreten fei. Die beiben noch lebenben Berungludten find ins Ratharinentofpital geichafft worden. Wie uns auf Nachfrage im Sofpital mitgeteilt wurde, ift bas Befinden ber beigen Berunglud-

(=) Stuttgart, 3. Dezember. (Gewerblicher Stiftung & fond 8.) Der bei ber Rt. Bentralftelle für Gewerbe und Sanbel berwaltete, von ber aufgeloften Befellichaft fur Gewerbeforberung herrührende gewerbliche Stiftungefonds belief fich am 31. Marg 1907 auf 29 955 Mt. 77 Bfg., fo bag eine Zunahme gegen bas Borjahr von 260 Mt. 19 Bfg. fich ergab und bie Bunahme feit bem 1. Dai 1849 22 112 Df. 91 Bfg. betragt. Die Binfen bes gewerblichen Stiftungsfonds find gur weiteren Musbilbung bedürftiger Sandwerts= gehilfen bestimmt und follen namentlich gu Unterfrühungen für Reifen in bas Ausland verwendet werben. In Ermangelung von Sandwertsgehilfen tonnen auch Sandwertslehrlinge Beitrage erhalten. Die Buteilung findet auf Grund erfolgter Anmelbungen burch die Bentralftelle ftatt, mobei auf gute Borbildung insbefonbere in fremben Gprachen und im Beichnen und Mobellieren, auf Talent, Fleiß und gute Aufführung gefeben wird. Gine bestimmte Grift ift fur bie Bewerbung nicht vorgeschrieben; Die Berwilligungen richten fich im übrigen nach ben vorhandenen Mitteln.

(.) Bopfingen, 3. Dezember. (Brand.) Geftern abend 8 Uhr brach hier in ber Gerberei Sahn Feuer aus, bas jeboch balb gelofcht werden tonnte. Der berurfachte Schaben am Gebaube, an Fellen und Ginrich-tungen ift bedeutenb. Der Brand hatte beinabe ein Menschenleben geforbert. Der 25 Jahre alte Cohn ift bon ber Feuerwehr bewußtlos aufgefunden worben, tonnie aber nach langerer Dube wieder ins Leben gurudgerufen merben.

Deutscher Reichstag.

Mittags 1 Uhr. 66. Gihning. Berlin, 5. Dezember.

Am Bunbesratstifche v. Bethmann-Sollweg, v. Tirpit, v. Goon, Rieberding, Rraette, Rheinbaben, v. Ginem, v. Stengel.

Generalbisfuffion gum Etat

wird fortgefahren.

Abg. v. Rormann (Ronf.): Bezüglich ber geftern abend erschienenen Beitungsartifel über bie innere politifche Lage habe ich ju erffaren: Wir gaben bereits im Laufe ber Ctatsberatung gu erfennen, bag wir gejonnen find, bie Blodpolitit bes Reichstang-Ters, foweit fie fich mit unferen Grunbfagen verträgt,

aufrichtig und ehrlich mitzumachen. Bir find auch ferner gewillt, in biefem Sinne innerhalb biefer Grengen mitguerbeiten. 3ch erflare, bag an unferer vertrauensbollen Stellung gur Politit bes Reichstanglers und im Berbaltnis jum Blod nichts geanbert ift. Much die Frattionen ber Reichspartei, und ber Birticaftlichen Bereinigung fowie ber Reformpartei ichließen fich voll unferm Stand-

Mbg. Baffermann (natl.) erflatt, feine Bartei erfenne ein Bujammenwirten ber Ronfervativen mit ben Liberalen nach wie bor als eine politifche Rotwendigfeit an. Bir vertrauen, bag ber Reichstangler Dieje Bolitit fortiegen wird. Bir werben ihn barin unterftugen. (Großer garm im Bentrum und bei ben Sogialbemofraten.)

Mbg. 28 i e m e r (Frf. Bb.) erffart namens feiner Bartei und ber Freifinnigen Bereinigung fowie ber Deutichen Bolfspartei, bag fie unter Aufrechterhaltung ihrer Grundfage gewillt find, bie Blodpolitit bes Reichstanglers gu unterftuben. (Großer garm bei ben Sogialbemofraten.

Mbg. Grober (Str.): Muf bie borbergegangenen Erflärungen gegenüber bem Reichofangler mochte er bemerten: "Und der Sans füßt die Grethe und 's ift alles wieder gut!" (Stürmische Seiterkeit.) Unter biesen Umftanden betrachten wir es nicht als unsere Aufgabe, die Unterhaltung ber Biebenden gu fieren.

Mbg. Muller - Meinin ang (Ari. Up.) vergiddet mit Rudficht auf Die Eritarung Grobers aufs Bort (Beiterfeit, Beifall.)

Der Brafibent macht bann nach einer Bemertung Bebels die Mitteilung, daß Schluß ber Distuffion beantragt fei. (Lärm bei ber Sogialbemofratie.)

Der Antrag wird unterftust und bon ben Blodparteien angenommen. (Lebhaftes Bravo.)

Mbg. Singer (Sog.): Er hoffe, bag ber heutige Borgang ben herren bom Bentrum zeige, wie unheil-boll fie gehandelt haben, als fie bamals mithalfen, bie Geschäftsordnung so zu gestalten, daß ber Präsident das Recht habe, den Ruf nach dem Wort zur Geschäftsordnung nicht zu hören. Der Redner suhrt sodann aus, die heutige Debatte habe bewiesen, daß die Minorität an der Geschäftsordnung keinen Schmut mehr habe. Man habe nur noch einen Brafibenten ber Mehrheit. (Bebh. Beifall bei ben Gogialbemotraten.) Stürmischer Biber pruch bei ben Blodparteien. Brafibent Graf Stolberg verbittet fich eine folche Rritit.)

Rach einem Antrag Baffermann und Gen. foll bie Rovelle jum Flottengefet und ein großer Sell bes Giats an die Budge:tommiffion bermiefen merben. Da Abg. Bebel wideripricht, muß über ben Antrag abgestimmt werben. Dafür ft'mmen außer ben Blodparteien auch einige Mitglieber bes Bentrume. -

Der Antrag ift aljo angenommen. Es folgt bie ameite Beratung bes Gefebentwurfe betr. bie Sandelsbegiehungen gu Eng. I an b. Unter ungebeurem garm und bei wieberholtem Läuten bes Brafibenten wird Staatsjefretar bon Bethmann-Sollweg, ber ben Entwurf bertreten will, genötigt, feine Rebe ju unterbrechen und auszuführen, daß ihm nichts anderes übrig bleibe, als die Annahme der Borlage gu empfehlen. . . Dehl (nit.)

und Biemer (Fri. Bp.) balt ber Larm an. - Etwas mehr Gebor fintet ber Mbg. Dirtien (Reichsp.), ber bie Unnahme ber Borlage ohne Rom-

miffionsberatung empfichlt. Auch Graf Schwerin-Bowit (Ronf.), ber über bie banbelopolitischen Bertragsperhaltniffe gu England und ben Rolonien fprechen wollte, verzichtet mit Rudficht auf bie erregte Stimmung im Saufe auf feine Ausführungen.

Mbg. Ginger (Gog.) erffart, bag feine Bartei bem Entwurf guftimme. (Große Beiterfeit,)

Damit ift bie erfte Lejung erlebigt. Die zweite Lefung paffiert bebattelos. Damit ift bie Tagesorb. nung erichöpft.

Rachfte Gigung Freitag 1 Ubr. - Es liegt ein Antrag auf Erhaltung bes Sandwirts und bes Mittelftande bor.

Edlug furg bor 2 Uhr.

### Wochen-Rundschau.

Große Ereigniffe pflegen fonft ihre Schatten porausgumerfen, aber biesmal fcheint bies bei bem lichtverflarten Beihnachtsfefte nicht ber Fall fein gu wollen, benn bon Frieben, ber unloslich mit biefem Schonften Gefte ber Chriftenheit verbunden ift, finbet man feine Spur, am allerwenigften

in Dentschland, wo bie parlamentarifche Gaifon große politifche Greigniffe losloft und bie Frage auf Gein ober Richtfein bes Blod's auf bes Meffers Schneibe fest. Dagu fommt noch bie Aufrollung bes Sarbenprozeffes im Reichstage, bie mit neuen Enthullungen bes Mbg. Baafche enbete. Der Sauptpuntt in bem großen parlamentarifchen Streit ift bie Bolenfrage. Bohl geht fie eigentlich nur bas Ronigreich Breugen an, aber bie Begleitumftanbe haben bie preußische Angelegenheit ju einer beutschen gemacht und ber gange Ranbf breht fich barum, ift Die Bolenborlage mit ihrem be-rühmten Sprachenpaf-fus berechtigt ober ift fie ein ju verwerfendes Musnab-

In Defterreich=Ilingarn haben bie Bolen fich noch immer nicht berubigen tonnen über bie preußifche Bolenborlage. Es wurben Schauergeschichten ergablt, bag Demonstranten eine Rarrifatur Raifer Bilbelms berbrannt hatten und bergl. mehr. Dagegen baben bie Deutschen im ofterreichischen Barlament eine Interpellation eingebracht, mas ber Minifter bes Meu-gern fun werbe, um bem Deutschen Raifer Genugtuung für bas Borgeben ber Bolen in Defterreich gu geben. Ingwifden hat Baron b. Mehrenthal bem beutichen Botichafter bereits fein Bebauern ausgeiprochen. Bahricheinlich wird bie gange Angelegen-beit, bie foviel Staub aufgewirbelt bat, im Sanbe verlaufen. Jebenfalls fieht man, daß die Shmpathien fur Deutschland in bem verbundeten Defterreich nicht gerabe weit ber finb.

In Rugland hat Minifter Stolppin mit bem Abg. Rabitichew in ber Reichsbuma ein unangenehmes Rentontre gehabt. Die Beleibigungen Robitichem3 führten gu einer fturmifchen Szene, fobaß bie Sigung aufgehoben murbe. Für Stolnpin hatte bie Unannehmlichfeit bie große Unnehmlichfeit, baß feine Stellung am Barenhofe mehr benn je gefestigt ift, und ber Raifer ihm fein gang besonberes Bertrauen geichentt bat. - Bur Beit weilt ber ameritanische Rriegs-fetreta: Zaft in ber ruffischen Sauptftabt, aber nicht in irgend einer Miffion, wie er bei einem Bantett in feiner Rebe ausbrudlich hervorgehoben hat, fonbern nur, weil ibn feine Reife burch Rugland nach Be-tersburg geführt hat. - Dag bann und wann Bomben plagen, bringt bie Rachbarn gar nicht mehr aus ber Ruhe und fo ließ fie auch bas jungfte Bombenattentat in Dostau außerft talt.

In Marofro ift erft recht bon Frieden und Beihnachtsftimmung teine Gpur gu finden. Ja, bort ruft gegenwärtig wieber einmal große Beunruhigung bie in Tanger verbreitete Rachricht hervor, bag Frantreich fich in ben Streit ber beiben Gultane einmifchen wolle und unter biefem Bormand ein Bombarbement auf bie beiben Safenftabte Mazagan und Mogabor plant. Die Folgen, bie ein foldes Borgeben Frant-reichs haben tann, find unabsehbar, ba hierbei leicht eine Berletjung ber Algecirasafte geschehen tann, die biel boses Blut machen wurde. Bie man sieht, wird es noch lange bauern, ehe bas "Frieben auf Erben" in einer Beit gefungen werben tann, wo fein Bwift und Streit bie Gemuter aufregt und um ben Grieben bringt.

Politische Rundschau.

Deutsches Reich. \* Das wurtt. Minifterium bes Innern hat burch bas Oberamt Tettnang bie Errichtung eines wurttembergischen Arbeitsamis an ber Bundesgrenze mit burgerlichen Rollegien haben fich bereit erflart, ber Errichtung bes Arbeitsamts Intereffe entgegengubrin-Triebrichshafen angeregt. Die gen. Die enbgultige Befchlußfaffung macht bie Stabtgemeinbe babon abhangig, baß ihr entsprechenbe Bei-trage bon Staat und Amtstorporation geleiftet werben.

Die Oftmartenkommission bes preußischen Abge-ordnetenhauses hat in 1. Lefung die Polenborlage abgelehnt und zwar mit allen Stimmen gegen die ber Rationalliberalen und ber Freikonservativen. Dazu wird bem Berl. Bot.-Anz." von zuverlässiger Seite mitgeteilt, baß trot ber Ablehnung ber Borlage bei ber ersten Lesung in der Kommission eine Ber ft a nbigung feineswegs ausgeschloffen erscheint, wenn nach ben Bunfchen ber Ronfervativen eine andere Bufammensehung ber Unflebelungstommiffion ins Muge gefaßt wirb, daß bas Latenelement ftarter bertreten

\* Bon einer wichtigen militarifchen Menberung ift in Sannoverichen Blattern gegenwartig bie Rebe. Danach wird ber Rommanbierenbe Genetal bes 10. Armeeforps, General ber Raballerie v. Stueng mer, anfangs Januar feinen Abichieb nehmen. Sine Bestätigung biefer Rachricht bleibt abzuwarten, boch tann bie Melbung nach bem Fall Biffing fcon ftimmen.

Rugland. 1. Der ameritanifche Kriegsfefretar Zaft wurde in Barstoje Sfelo bom Baren empfangen. Zaft wohnte einer Barabe bei, die in Segenwart bes Raifer ftatifand, und nahm bann an einer Frühftudstafel im Großen Balais teil. Die Raiferin mar infolge einer leichten Erfaltung perbinbert, an ber Bas

rabe feilgunehmen. - 3m Minifterium bes Musmartigen wurde gu Ehren Tafte ein & e ft mahl gegeben, an bem u. a. auch ber Minifterprafibent und ber Beneralftabschef teilnahmen. Der Minifter ber auswärtis gen Angelegenheiten brachte einen Trinffpruch auf ben Rriegsfefretar aus, ben biefer bantenb ermiberte.

Schiveben. \* Radridten aus Stodholm befagen, Rrafte Ronig Defare von Schweben feien in ber letten Beit infolge unruhigen Schlafs ichlecht. Deshalb hatten ihm bie Mergte angeraten, bie Regierungsgeich afte für einige Beit abzugeben. Der Rronpring ift gum Regenten mahrend ber Rrantheit bes Ronigs ernarnt worden. Der fchmedifche Lanbesverteibigungeminifier, ber Marineminifter und ber Minifter bes Innern haben ben nachgefuchten Abichieb erhalten. Rapitan 3. G. Graf Chrensbarb ift jum Marineminifter, Der Landeshauptmann Graf Dugo Samilton jum Minifter bes Innern ernannt morben. Mit ber Leitung bes Rriegsminifteriums wurde vorläufig ber Minifter bes Meugern Gra. Lindman be-

Maroffo. \* Der nationaliftische "Eclair" fritifiert icharf ben Blan Clemenceaus und bes Rriegsminifters, aus ben Arabern Algeriens givei neue Armeetorpe gu bilben. Wenn Clemenceau, ber burch feine Bolitit in Ufrita Frankreich bem 38 lam verhaßt gemacht habe, fich einbilde, burch ein in aller Gile bewirftes Gefet im Bege bes Zwangs eine arabijde Armee von 100000 Mann fchaffen zu tonnen, fo gebe er fich einem großen Irrtum bin. Dit einer berartigen Magnahme murbe bie Regierung gu bem Rriege in Maroffo nur noch einen allgemeinen Aufftanb in Algier bingubefommen.

Aus aller Welt.

\* Buchthäusler San. Der bom Großherzog bon Baben gu lebenslanglichem Buchthaus begnabigte frubere Rechtsanwalt Rarl Dau wurde jest burch 2 Rriminalichutleute in bas Bruch faler Mannerguchthaus eingeliefert. Die Beforberung war in gefchloffenem Bagen bon Rarisruhe aus erfolgt.

\* Gezeichneter Tater. In Augsburg wurde fruh morgens gegen 4 Uhr eine Sebamme bon einem Unbefannten uberfallen, ber fie gur angeblichen Silfeleistung berbeigerufen hatte. Die Bebamme hatte jeboch aus bem Benehmen bes Mannes Berbacht gechopft, gumal bort im Commer gwei gleichartige, bisber unaufgeffarte Ueberfaue erfolgt maren, und ihr 24folfläschen heimlich berborgezogen und eniforft. Bebor ber Unholb feine Abficht ber Bergewaltigung gur Ausführung bringen tonnte, fcuttete fie ihm bas Spfol ins Geficht. Das führte nach wenigen Stunden au feiner Entbedung, benn bie Fluffigleit hatte ihm bas Augenlicht geraubt. Der Tater ift ein Deforations-

e Ins Baffer. Bor ihrem Sochzeitstage ertrant-te fich in ber Ruhr bie Raberin Anna Rojenbabl in Beljentirchen, weil fie fich mit ihrem Brautigam ergurnt hatte.

. Gin Ronigstinb. Die Bringeffin Bia Do nita ift aus Brigen in Gries bei Bogen eingetroffen, begleitet bon ber Hofdame b. Gabelenz und Baron b. Schönberg. Der Aufenthalt in Gries wird wahrscheinlich bis Mai n. 38. dauern; bann foll bie Heberfiebelung nach bem Dresbener hof

\* Die fchmutigen Ruffen. Zwifden Roln und Machen hielt ber Roln - Barifer Schnellgug auf freiem Felbe. 3mei Damen eines refervierten Abteils 2. Rlaffe hatten bie Rotbremfe gezogen, ba gwei fcmubige Manner in fantaftifcher Tracht bei ihnen eingebrungen maren. Die Ginbringlinge wurden vom Bugberfonal ergriffen. Es waren zwei Ruffen, bie, einen Erfrischungswagen suchenb, in ein faliches Abteil geraten waren. Gegen Sinterlegung von 30 Mart lieg man die Ruffen bie Fahrt fortfegen.
(-) Mannheim, 3. Dezember. (2B er

Zote?) Un ber Rheinüberfahrt von Gimbsheim ift eine weibliche Berion im Alter von 35-40 Jahren gelanbet. Man fand bei ber Leiche Geld im Betrage bon 5600 Mt.

(.) Bfaffenrot DM. Etilingen, 3. Des. (Borficht mit Schufimaffen.) Durch unborfichtiges Santieren mit einem Floberigewehr wurde ber 13 Jahre alte Gohn bes Landwirts Josef Obreiter fchwer berlett.

(+) Seibelberg, v. Dezember. (Großherzog Friebrich . Dentmal.) Die Sammlungen für ein in unferer Stadt gu errichtendes Dentmal für ben beremigten Großherzog Friedrich haben bisher bas erfreuliche Ergebnis gehabt, daß in die girfulierenden Biften Beitrage in ber ungefahren Gefamtfumme bon 70 000 Mt. eingezeichnet worben finb,

(.) München, 3. Dez. (3 ufammenftog.) Mm Montag nachmittag flieg ein mit zwei Berfonen bejettes Automobil mit einem Strafenbahnwagen gufammen. Der Unprall war jo beftig, bag ber neben bem Chauffeur figenbe Mann aus bem Bagen geichleubert wurde und eine ichmere Gehirnerschütterung erlitt. Der Strafenbahnmagen entgleifte. Der Berungludte murbe nach bem Rrantenhause gebracht.

(\*) Bamberg, 3. Dez. (Trauerfall.) Stabtpfarrer Rifolaus Gidborn ift, 86 Jahre alt, geftern nachmittag geftorben. Er hatte 1905 fein biamantenes Briefterjubilaum gefeiert.

Gerichtszeitung.

\$ \$ 175. Die Straffammer Stuttgart per urteilte ben 48 Jahre alten Zaglohner 2B urft megen Bergebens gegen ben jeht genugfam befannten \$ 175 bes Str.- B. gu einer Gefängnisftrafe bon g wei

S Bieber einer. Die Straffammer sau Lane bau (Bfalg) verurteilte ben Beinhandler Gugen Gerft von Edentoben megen Beinfalfchung gu bre! Monaten Gefängnis und 1000 Dit. Gelbftrafe. Ga-17 000 Liter Wein murben eingezogen,

S Sart aber gerecht. Das Duffelborfel Schurgericht verurteilie Die Bitwe bes Fuhrmanns D. Sieger wegen Giftmorbverfuchs an ihrem Chemann gu 15 Jahren Buchthaus.

### Die verschwundene "Patrie."

Baris, 5. Dezember 07. Bahrend man bisher feine Ahnung von bem Berbleib ber ausgeriffenen "Batrie" hatte, foll fie ge-ftern Spuren ihres Beltenbummels in Irland binter laffen haben. Bie bie Londoner Blatter melben, ein Ballon, ber jebenfalls mit ber "Batrie" ibentifc ift, geftern auf einer Farm in Irland niebergegangen, hat fich jedoch, nachdem er gweimal auf ben Erbboben geftogen mar, wieber in bie Bufte gehoben, um gu verichwinden. Bei der zweiten Berührung bes Ballons mit bem Boden fielen zwei nummerierte frab-lerne Flügel, die ungefahr brei Bentner wiegen, gue

Vermischtes.

Gine Inftige Goethe=Anetbote befinbet in ben Memoiren bes Schaufpielers Beinrich Unidus. In Lauch fiedt wurde bon weimarifchen Runftlern Die natürliche Tochter" aufgeführt. Rach bem gweis ten Afte wendet fich ein Student an einen neben ihm figenben herrn mit ber Frage: "Um Bergeihung, ift bas Stud nicht von Bulpinus?" (Bulpinus war bet literarisch übelberüchtete Berfasser von "Rinaldo Rinal-bini" und ähnlichen Schredensbüchern.) Der Rachbar erwiderte: "Rein, bas Stud ift von Goethe." Rach bem bierten Aft meinte ber Student: "Ich glaube trob. bem, bas Stud ift von Bulpinus." - "Bon Goethe", lautete bie turge Burechtweifung. - Um Schluffe endlich behauptete ber Student: "Gie mogen fagen, was Sie wollen, bas Stud ift bon Bulpinus." Da erhebt fich ber geargerte Rachbar und fagt flammenben Muges: "Das Stud ift bon Goethe unbich bin Goothe, unbich bin Goothe, mein Rame ift Muller,"

Drei berühmte Grabftatten. In einer Gibung ber Begirtsvertretung von Bahring (Bien) wurde ber Antrag eingebracht, es follen bie Grabftatten Beethovens und Schuberts auf bem Babringer Orisfriebhof, ber in eine Bartenanlage umgewanbelt wirb, garinerisch ausgeschmudt und mit einem Gitter umgeben werben. Es fei bies ein Gebot ber Bietat, nachdem Beethoven und Schubert auf bem Babringer Friedhof gur Rube gebettet fein wollten und Die Erhumierung ihrer Refte und beren Beifebung auf bem Bentralfriebhof ein Alt ber Bietatlofigfeit gemefen fei. Dasfelbe gilt bon bem Grabe Grillpargers. Die einfachen Monumente feien noch erhalten und man burfe nicht faumen, ber Rachwelt bie Stelfen aufgubemahren, die unferen größten beimifchen Zonbichter, ben Biener Lieberfürften und Defterreichs große ten Dramatifer aufgenommen haben.

Gine ratfelhafte Millionen=Erbichaft. Gine Munchener Lofalforrefponbeng melbet, bag ein in Dunden lebenber Schuhmachermeifter eine Erbichaft bon 19 Millionen gemacht habe. Das heißt, er hat fie naturlich noch nicht gemacht, - aber in Amerita foll ein alter, aus Babern ftammenber Mann ohne Rachnen gestorben fein und ein Bermogen bon 19 Millionen hinterlaffen haben. Tatfachlich ift ein Rechtsanwalt beauftragt worben, in biefer Cache Recherchen anguftellen, bie inbes bisher gu feinerlei positibem Ergebnis geführt haben. Auf Unfrage ber "D. M. Big." bei ber ameritanifchen Botfchaft und bem Generaltonjulat in Berlin murbe geantwortet, bag bort bon einer berartigen Erbichaft nichts befannt fei. Much bie Rachforschungen bes Rechtsanwalts blieben bisher bollig ergebnissos. Es wird angenommen, daß das Ge-rücht durch eine Zeitungsnotiz in einem fleinen fran-fischen Blatt entstanden ift. Leider scheinen die "Erben", bie gar nicht genau miffen, wie fie mit bem Berftorbe-nen verwandt find, fich bie Sache fehr gu Bergen gie nehmen, und man muß munichen, bag bieje allgemein geachteten Leute burch ihre Leichtglaubigfeit nicht inm

Gin Wahripruch. Im Dezember-Seft von Rofeggers "Beimgarten" finben wir bie folgenden ebenfa anspruchslofen wie marfigen Berfe:

Co fdreiben, bag man's lefen fann, Co fprechen bag man's berfteben fann, Ergablen, daß man's glauben tann, Go zeigen, bag man's feben tann. Gin frober Ginn, ber ichergen tann, Und tiefen Ernft auch ehren tann, Ein beiges Berg, bas bergen tann Und mutig fich auch wehren tann. Dit Gugen ftets auf Erden fahn, Das Saupt gehoben himmelan, Das war und ift und bleibt ber Blan Des Beimgartenmann.

V Zei Reifterbod leitung Et däbigung an birfe & Pfennig b

X Sau bon Beren Benerbaute A Gin hofe babur

labener B

erten Laber

bas Ropfi Bertrilm mer Auptall on fitt ben Gt S Jüng berein bege den 22. De führung gel Beit ber B lelben Bere

gleichen Ta "Bum Able N De 9 Bu ben Rin ben Birid. allemal gro Beihnachtaf anmefenben merben wirb

geführt wur

- Nüff Berhaftunger ltatt. Es b Firma Opel, die Firma ! baus fudnug Ungaben ber

k Gelig lehten Rochn bei einer Ge begiffert fic Gadwert, abgelaufenen die Musgabe Heberichni

Beröffentlichung

Der von & Dienene Art Urinere Gaen Errichtung eit Dielen biefiger borgerufen, u werte anführt bie Musführu achen angeno Ibifden Unbi Auseinanderfe mare es Pflic Mefetten Belei Deren Dr. ob Rebnis ju ber teitet es nam laffiges, unan In wie n

bollen Babr

angeführten t freiem Dateri beim (Main) buif: 1. en f lei im letten ftebe eine gebo Die Mbunguag triten Bobren Rach diefem & and Griebheip Grund fremb finprägt. - S bas Griebheim lohr nichte e had Beftreitun Bung bes ouf borigen Jahre iborfen. Ange tigt. Wos f

hat von allen hier gelesenen Blättern nachweislich die größte Berbreitung.

Totfochen in vollftem Biberfprud ftebenben B.bouptung

bes herrn Dr. fagen und mos fagt er felbit bogu??? X.

(Fortlegung folgt.)

bei reeller Bare bejonberer Beaditung empfohien wirb.

Bereins-Radrichten:

Beröffentlichungen unter biefer Rubrit fur alle Bereine toftenfrei,

Bergungungsverein "Ebelweiß": Montog Abend,

puntt 9 Uhr. Souptversammlung bet Ebam Beder,

glieber gebeten, recht gabireich und punfilich gu er-

icheinen, Auebleiben obne Enticuldigung wird bi-

thaufer Buf" Berfommlung. 2B chtige Tagesordnung.

81/2 Ubr Befongfinnbe im Gofthaus "Bum Birich". Die Sanger werben gebeten punftlich unb gobirerch

Montag Abend 81/2 Uhr, Generalverfammlung im

"Rarthoufer Dof". Begen Bichtiateit ber Tages.

ordnung werden bie Mitglieber gebeter, recht punti-

Arbeiter-Gefangverein "Frifch-Auf": Montag Abend

Freiw. Fenerwehr : Beben letten Samftag bes Monate

Burgerverein : Beben 1. Montog im Monat Beneralver.

Rirdlige Nachrichten.

Gvangelifcher Gottesbieuft

Sonntag, ben 8. Dezember. Gottesbienft nachmittags 2 Uhr.

Flörsheim, den 6. Dezember 1907.

gebung mit, dass ich mit dem 1. Dezember das

Flörsheim, den 6. Dezember 1907.

such Griesheim verfahren. Dem herrn Dr. ideint biefer Pig. Rosinen Pig. 50, 30 und 30 Pfg. Kranzfelgen Pfd. 26 St.

Brund fremd in fein, deshalb wunschen wir, daß er ihn fich Gemischtes Obst 25 und 35 3, Suppen- und Gemüsenndeln Pfd. 24 3, empflehlt

Kleeacker

Bh. Hodel,

Gifenbahnftrafe 19.

vom 1. Dezember ds. Js. ab, mein Restaurant "Zum Schützenhof" an Herrn

dasselbe auch in gleichem Masse auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Geschäfts-Uebernahme.

Gastwirt Fr. Ernst Busch

übergeben habe. Indem ich für das mir bisher bewiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich

Bezugnehmend auf Obiges teile ich hiermit der geehrten Einwohnerschaft Flörsheim's und Um-

Kestaurant - Zum Schützenhof-

übernommen habe. Indem ich bitte, das meinem Vorgänger bewiesene Vertrauen auch auf mich über-

tragen zu wollen, empfehle ich mich, jederzeit aufmerksame und koulanteste Bedienung zusichernd,

Pfd, 26 Pfg. Nene Hasselnüsse Pfd. 40 Pfg. Neue Orangen per Stück 4 und 5 Pfg., 10 Stück 35 und 45

Pfg. Rosinen Pfd. 36, 45 und 60 Pfg. Corinthen Pfd. 36 und 45 Pfg. Sultaninen Pfd 60 und 70 Pfg.

Delikatessen- und Weinbandlung

hochbeimerstr 2., Flörsheim a. M., hochbeimerstr. 2.

Einem verehrlichen Publikum von Flörsheim und Umgegend die ergebene Mitteilung, dass ich

Singftunde bet Gaftwirt Grang Beitbacher

Gefangverein Lieberfrang: Jeben Samftag Abend Sing-ftunde im Bereinelofal (Roft.)

Wefangverein Bolfelieberbund : Jeben Dettwoch Abend

an ericbeinen.

Berfommlung.

ftunbe im Schitgenbof.

11/2 Morgen 4jähriger

fammlung.

lich und gabireich gu erichemen.

Begen ber wichtigen Tagesorbnung werben bie Dit. Monats,

Unferer hintigen Anegabe liegt ein Brofvett

bes weltbefannten größten Tebothoufes Jof. Fraß in Rachdem wir bereits am 1. August bs. 3s. den Iggelheim (Bfolg) bei, bas wegen feiner billigen Breife Binsfuß fur Ginlagen erhöht haben, werben wir

Spareinlagen

Bekanntmachung.

Nachbem wir bereits am 1. August be. Je, ben

ab 1. Januar 1908 abermals eine Erhöhung

bis auf Weiteres eintreten laffen und zwar fite

verzinslich vom 1. des ber Gingahlung folgenben

tens 500 Mart mit halbjähriger Ründigung u.

Bringe hiermit meine

pa. Wurst- u. Fleisch-

aus der älteft. Wurftfabrit Frant-

furts, von C. G. Hartmann,

(Inhaber: N. Messerschmitt)

gegründet 1833,

R. B. Jeben Montag und Donnerftag

von abende 5 Uhr an warmes Colber.

in empfehlende Erinnerung.

Ruckgahlung in ber ganzen Summe

verzinslich vom Tage ber Einzahlung.

Für größere Ginlagen (Depofiten) bon minbejs

Flörsheimer Spar- und

Darlehnskassen-Verein.

Eingetragene Genossenschaft

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Sochachtend

Franz Racky

Gifenbahnftraße.

Josef Kobl III.

mit vorzüglicher Hochachtung

Fr. Ernst Busch, Gastwirt.

"Alörsheimer Zeitung

gart per urft megen nnten \$ 175 bon 3 mes

Eugen, g gu brei Ibftrafe. Ca.

lborfet hrmanns D. s an ihrem

mber 07. bon bem oll fie gend hinter nelben, if " ibentifd niebergeauf ben e gehoben, hrung best erierte stabe egen, gut

Aufdus. Rünftlern dem gweien neben erzeihung. war ber oo Rinal Rachbat Rach ube trob. Boethe", luffe end-

wurbe abstätten m Wähe e umgeit einem ot dec m 23aben und ung auf t geweerhaltem

Gine n Müne at fie a foll Rach. Rechts: erchen m Er-Zig."

frantben", torbe-318 115 emein ina Ros

en a

rie."

bon Beren Ignag Dienft ein in ber Bolbergaffe belegenes

d erhebl ben Mun Som ufenfohn, Situng

ie Stells n Ton-B größe

calton-

Anprall aus bem Wogen und gerbrach. Die Genbung war fitr ben Steipmegmeifter Geon Bechtluft babier. S Jünglingeverein. Der hiefige Rathol, 3finglinge. Derein begeht feine biesjahrige Beibnochtefeier am Sonntag,

nbet fic

begiffert fich bemnach auf 7456 M. Aus bem ftabtifden Badwert, biefer Errungenichoft ber Rengeit, murben im abgelaufenen Betriebejahre 45,364 Mort Ginnohmen ergielt, bie Musgobe bogegen beträgt 37,221 M., worous fich ein Meberichni von 8143 Mart ergibt. Beröffentlichungen unter biefer Rubrit flets ohne jebe Stellungnahme

d bie Be-

π,



Benerbautes Bohnhaus jum Breife von 7000 Darf. A Gin fleines Huglud bat fich an bem biefigen Babnbafe baburch ereignet, daß ein fower mit Sandfteinen be-labener Baggon burch ju festes Abftogen wider ben gemau. erten Laberampen rannte und biefen ichmer beicabigte. Auch dag Ropfbrett und die Buffer bes Bagens wurden total Bertrummert, Gin ichwerer Sonbstein fiel außerbem bei bem Freifinniger Berein. Deute Abend 9 Ubr im "Rar-

Bfennig berechnet wirb.

"Bum abler" in Bider.

Lotales.

V Ceh'n Gie, bas ift ein Gefchaft. Die Gemeinbe

Reifterbod, durch beren Belande Die neue Frantfurter Baffer-

leitung Ebberabeim-Frantfurt geführt wird, erhalt ale Enticabigung die Summe bon 80,000 Mart, fom'e Aniching

un biefe Leitung, wobei ihr bes Rubifmeter Boffer mit 8

X Sausberfauf. Berr Ritolaus Dienft von bier, taufte

Beit ber Belagerung Biene burch die Turfen, bas von bem-

fethen Bereine in ben neuvziger Jahren icon einmal auf-

Beführt wurde. - Der Biderer Jünglingeverein begeht am

gleichen Tage feine Beihnachtefeier im Saale bes Gafthaufes

Aus der Umgegend.

Berhoftungen fanben am Mittwoch in hiefiger Gemeinbe

fatt, Es banbelt fich um Arbeiter und einen Deifter ber

Firma Opel, bie burch anonyme Briefe beichnlbigt murben,

bie Firma beftoblen gu haben. Bei einer vorgenommenen

Bondfuchung flellte fich bann bie 2Babrheit ber anonymen

Gingefandt.

der Redaftion.

laffigee, unangreifbares Bahlenmaterial ju erhalten.

In wie weit bie Angaben bes herrn Dr. Rrager ber

bollen Bobrheit entfprechen, foll im Rachfolgenben on ben

angeführten Basmerten auf Grund von abfolut einmanb.

tetem Daterial gegeigt merben. - Dem Basmert Griet. beim (Dain) mocht herr Dr. Rrager einen zweifochen Bor-

burf : 1. es felen teine Abidreibungen gemacht und 2, es

fei im letten Johre nichts erfibrigt morben und beefalb be-Rebe eine gehorge Unterbilang. - Dorauf ift gu ermidern : Die Abnubung ber Apparat- eines (Basmertes ift in ben friten Bohren eine fo geringe, bog eine Abichreibung in ben

Rach biefem Grundfag, bem alle Gasteduter hulbiger, bat

finpragt. — Beiter verfteigt er fich ju der Behauplung, bas Griebeimer Gasmert babe im abgelaufenen Betriebe. lohr nichte ernibricht. Die Bahrheit ift abet, bag es

had Bestrestung aller Untoften, nach Berginfung und Til-

Bung bes aufgenommenen Ropitals, ber Gemeinbetaffe im

borigen Jahre eine reine Einnahme bon 8300 Dart obgeworfen. Angefichte biefer feftiftebenden Totfache behauptet aber ber Bere Dr. pong fubo, das Wert habe nichts erfibtigt. 2Bas follen bentenbe Menfchen gu biefer, mit ben

Der von herrn Dr. ing, Rrager in Rr. 271 d. Big. er.

k Geligenftabt, 6. Dez. Unfer Stabtden ergielte im

Florebeim, ben 7. Dezember 1907.

ben 22. Dezember, obende 8 Uhr, im "Sirid". Bur Aufführung gelangt bierbei "Brini", ein Schaufpiel aus ber

N De Rifelood fimmt! und zwar morgen Rachmittag in ben Rindern der Mitglieder ber "Freite. Fenerwehr" in ben Sirich. Die Freude unter ber fleinen Schaar ift bann allemal groß, umfomehr ale neben ber Aufführung paffenber Beifnachtaftude, Die bas Rinbergemut erfreuen, jeber ber unmejenden fleinen Leute von St. Rifolaus reichlich bedacht Radfahrerverein Banderluft : Beben Mittwoch Fobren, was merben mirb.

Engaben herond. lehten Rechnungsjohr eine Gefomteinnahme von 128,389 M auf 6 Jahre gu verpachten. bei einer Gesomtousgabe von 120,983 M. Der Ueberichus

dienene Artifel, in welchem er nachzuweifen fucht, bag fich Artiere Gasmerte nicht rentieren, bagegen alles Beil von ber Errichtung eines Glettrigitatemertes gu erwatten fei, bat bei | ... Dielen biefigen Einwohnern eine gemiffe Beunrubigung ber- 3 Dorgerufen, umfomehr, ba ber herr Doftor mehrere Gagberte anfilhrt, Die unt Berluft gearbeitet batten. Beil mon

bie Musführungen bes genonnten Beren ols feststehende Eatlachen angenommen hat, ift es fogar icon vericbiebenemal lwifden Unbangern ber beiben Beleuchtungearten ju bigigen 💞 Auseinanberfegungen getommen. Rad meiner Deinung

bare es Bflicht unfered Gemeindeoberhauptes ober ber ein. Arfehten Beleuchtungetommiffion geweien, Die Angaben bes Deren Dr. objeften gu prufen und on diefer Stelle bas Er. Bebnis ju veröffentlichen. Einer einzelnen Bewatperfon be- teitet es nämlich viel Diube und Untoften, um gang juver-

### Schillerplatz 4 G. Rosser, Mainz Ecke Inselstr. Damen-Konfektion.

Bon Montag, ben 9. Dezember ab offeriere in meinen diesjahrigen

### Weihnachts-Ausverkauf

Große Boften Herbit: und Winterpaletots in euglisch, gariert und gestreiften Stoffen, fomle Covercoat-Stoffen, jest 6 40 Mt., früher 15-80 Mt. Große Pofien

fcmarz und jardia, in den größten Weiten vorrätig, jeht 10 bis 100 Mt., früher 25–150 Mt.

Große Boften Liftbons und Boleros

in Samt, Beluche, Aftrachan, Tuch, jest 5 bis 80 Mt., fruber 10 bis 150 Mt.

zu aussergewöhnlich billigen Preisen: Große Poften

in Samt, Tuch, englisch fariert und gestreiften Stoffen, jest 10 bis 80 Mt., früher 20 bis 170 Mt.

Große Poffen Albend: und Theatermäntel, in medernen Farben und Ausführungen, jest 9 bis 50 Mt., früher 25 bis 150 Mt.

Große Boften Regenmäntel und Reisemäntel, jest bon 4.50 Mt. aufangend, früher bebutenb höber.

Große Poft"n Bacfijch: und Kindermäntel in allen Großen porratig, bebeutend unter Breis.

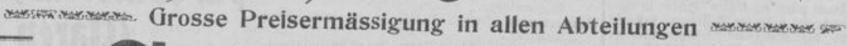
> Große Boften Blujen Zu in Bolle, Geibe, Samt, Spigen, jest 2 bis 30 Mt., früher 12-80 Mt.

Coftume Rode,

fcmars und farbig, enorme Auswahl, jest von 2 Mf. an früher bebeutend bober.

Heute beginnt mein enorm





Kaufhaus

ristian Mendel

Mainz.

### Zur Weihnachtszeit

gewähre auf sämtliche Weihnachtsartikel 5% Rabatt.

Puppenwagen Puppenmöbel, Sportwagen,

Leiterwagen. Blumentische u. -Ständer, Wäschetrockner. Rohrseffel mit n.ohne Nachtfluhl-Vorrichtung.

Brillant-Patent-Klappstüble.

Kinder=Wagen.

Kindersportwagen. Waschkörbe, Waschpuffs, Papierkörbe, Armkörbe.

Haushaltungskörbe etc. fowie alle in mein Fach einschlagenden Artifel findet man nur bei

Korbmachermeister, Mainz

Mailandsgaffe 7, Mailandsgaffe 7,

Ede Seilergaffe, nabe am Martt, im "Goldenen Rebftod"

Eigene Reparatur-Werkflätte im Hause.

Holdselig

macht ein gartes Geficht ohne Commerfproffen und Dautunreinigfeiten, baber gebrauchen Gie bie echte

Speckenpferd-Eilienmilch-Seife Sid. 50 Pfg. in ber Apothete.

### Zahn-Institut. 244

Emil Schirmer & Herm. Friedland, Dentisten, Mainz, Gr. Bleiche 44, Ecke Klarastr.

Telephon 2172. Künstliche Zähne von 2 Mark an. Zahnoperationea, Plomben nach neuesten Erfahrungen.

Bergers Charlotte -Schokolade

Clike-Marks



Cognac Scherer

In allen Preislagen. Hervorragende deutsche Marke. - Preise auf den Etiketten. -Schor : 4 Co. Laugen. (Frankf. n.M.)

Alleinige Berfaufoftelle: Fr. Haack, Apotheke Wlöreheim.

Theater-Malerei.

Reinecke. Hannover.

## Griebenkuchen

bergestellt aus Abfällen frischen Fleisches tierärztlich untersuchter gesunder Tiere. — Analyse: 67.94% Ei-weis, 1.67% Fett, 1.13% Phosphorsäure — empfehlen:

Kochgesand u. Ampt, Mainz. Margarintalgschmelze und Seifenfabrik. Lager von Oelfässern in allen Grössen

Königliches Theater Wiesbaden. Beröffentlichung ohne Gemahr einer event. Abanderung ber Borftellung.

Samstag, 7. Dez. Abon. A. "Fra Diavolo. Sonntag, 8. Dez.: Ab. B. "Armide." Sonntag, 8. Dez.: Ab. B. "Armide"
Montag, 9. Dez.: Ab. C. "Die Jüdin von Toledo."
Dienstag, 10. Dez.: Ab. D. "La Traviata."
Mittwoch, 11. Dez.: Ab. A. Jum ersten Male: "Der Us"
verschäntte." Hierauf Hänsel und Gretel."
Donnerstag, 12. Dez.: Ab. C. "Lohengrin."
Freitag, 13. Dez.: Ab. B. "Der Andere"
Samstag, 14. Dez.: Ab. D.: "Rigolletto."

### Spielplan des Residenztheaters Wiesbaden.

(Denn nichts anderes angegeben Anfang 7 Uhr.) (Dunend- und Finnfgiger Karten gultig, wenn nichts anderes angegeben.)

Samstag. 7. Deg.: 4 Uhr nachm. "Roifappchen", 7 Uhr abends Uraufführung. "Jahnenflucht".

Walhalla-Theater Wiesbaden.

Babrend bes Monat Dezember: Gaftipiele bes Golierfeer Bauerntheaters unter Leitung bee Direftor Laver Terofal. Bochenrepertoir ber Schlierfeer: Sonnabend: "Der Berrgottefdniger von Ammergan." Sonntag uachm : "Almenraufch und Ebelweiß", abenbe: "a' Liefert vom Schlierfee."

Bureau-Utenfilien find ju haben in ber Expe-

toften b ober Mbonnen bie Bo 1.65

for In is et

Diese

Tine b) ans Gar

## Klörsheimer Zeitung

toften bie fleinsvaltige Betitgelle ober beren Raum 15 Big. Reflamen 30 Big. Abonnementspreis menott. 35 Bf., mit Bringertobn 45 Pi. Durch bie Boft bezogen vi wieliabriich 1.65 MRt. incl. Bezeigelb.

(Tagblatt).

Bugleich Unzeiger für den Maingan

mit einer täglichen Unterhaltungsbeilage und Camstags bie Beilage "Geifenblafen".

Ericheint täglich anger Countage. Trud und Berlag ber Berein Bhuchdenderei Störeheim, Bidererftrage 32. Bur bie Rebattion verantwortlich Brint. Preisbach, Storebeim.

Mr. 286.

Samstag, den 7. Dezember 1907.

11. Jahrgang.

## Gebrüder Kaufmann, M

Schufferftraße 47|49

neu eröffnet Herbst 1905

Wir machen unsere Ankündigungen nicht mit dem Hinweise auf die Gewährung kleinerer oder grösserer

### Rabatt-Sätze

und dergleichen. Unsere Leistungsfähigkeit liegt auf einem anderen Gebiete "Wir zeigen unsererKundschaftsolangeSaison ist, und solange das Bestreben der Damen nach neuer moderner Konfektion vorherrscht, fortgesetzt neue frische Ware

### zu billigen Preisen

als weniger vorteilhafteMode-Erzeugnisse, die etwa zu Beginn der Saison eingekauft sind

anderwarts verkauft werden konnen".

Uenban am Flachsma

Manufakturwaren Damenkonfektion,

### Wir betonen auf das Bestimmteste

"Dass wir auf Grund"

"Dass wirauf Grund" unserer billigen Einkaufsgelenheiten (info'ge des großen Umsatzes) unserer werten Kundschaft grosse Vorteile bitten. unserer grossen Auswahl (unbedingt die größte am Platze) schon immer be-

sonders Einkaufs-Vorteile bieten.

"Dass wir auf Grund" des Barverkaufs zu festen Preisen, ohne jede Rabatt-Gewährung schon sehr billig verkaufen können.

"Dass wir auf Grund" des guten Renommees und des ausserordentlich grossen Zuspruchs Veranlassung nehmen mussten unsere Damen- und Mädehen-Konfektion um das Doppelte zu vergrössern, so dass uns allein für diese Spezial-Abteilung ein Flächenraum von 4500 [ Fuss zur Verfügung steht.

Dass wir uns, billigen und endlich, dass wir

Preise nicht nur ankündigen, sondern daß wir unsere bekannt gute Konfektion auch wirklich dafür verkaufen

nicht einzelne Piecen für die angekündigten Preise haben, sondern daß die Preise sich auf gut sortierte Läger beziehen, die sich je nach der Art des Artikels bis zu vielen Hunderten von Piecen beziffern.



nz.

ben. ing ber

"Der 11st

rs

s anbered

7 7 11h

II.

an."

abende:

Dieser schwarze Frauen-Paletot

a) aus reinwollenem, feinsten 24.00 Tuch, elegant gefüttert M.

b) aus bestem schwarzem Eskimo mit bochsparten Sammt- und Stickerei-Garnituren, vormehmste 38.00

in einfacher Ausführung mit 1950 Herren-Revers .



Dieser englische Paletot Facon ähnlich wie Zeichnung kostet 1600 a) aus halbschweren engl. Stoffen M 1600

b) in entzlickenden Fantasie-Aus-2500 führungen . . . . . M.25

Ferner empfehlen drka 200 engl. Paletots in den Preislagen von . . . M. 8bis 1200



Jackett für junge Mädchen

a) für das Alter von 12 bis 14 Jahren Qual. I M. 1400 | Qual. II M. 850

b) für das Alter von 9 bis 12 Jahren Qual. I M. 1200 | Qual. II M. 600

c) für das Alter von 6 bis 8 Jahren Qual. 1 M. 900 Qual. II M. 450



Dieses neueste Kostüm

Rostet aus gemusterten engl. Stoffen in aparten Ausführungen .

2800

4200

b) ans feinen Damentucher in modernsten Farben M

e) in neuen Balero-Fa a as, ein-furbige Stoffe u. genanst. Mk. 1600

Wir empfehlen feruer für den Weihnachts-Bedarf zu ausserordentlich vorteilbaften Preisen:

— Pelze — Damen-Kleiderstoffe — sämtl. Manufakturwaren, wie Baumwollwaren, Weisswaren etc.

legen. — respektieren. Und ber Ming hatte babeige-

Borbell "Die Welt ist um einen gottbegnabeten Sänger reicher." Was kommt es da auf so ein armes dummes Mädchenberz an? Tag für Tag wird sich Johanna Neumann nun wieder mit den kleinen Kindern plagen und später, wenn sie nicht mehr kann, dann bekommt sie die Invalidenrente ober die Altersbersorgung, se nachden.



Eine insige Geschickte bom Glsckpilz erzählt A. Nobad. Salle in der "Denischen Jäger-Zeitung" mit dem Jinzusigen, daß es sich um Nemlniszenzen ans alter Zeit handle, und daß der Leid längst verhorden sel. Der Herzog besalf den Oberschler H., der noch heute im Nunde der Bewohner des Ah.-Baldes lebt ob seiner guten Eigenschaften, zu einem Worgenphrickgang zu bestimmter Stunde, Hohelt war plintten für gereiche der Kelle, der Obersorber aber nicht. Dieser sam eine mit eine Geschler der Dereicher aber nicht. 25sabielges Begierungssublidum, Auch der Oberförster S.
erschlen mit seinem alten Gent jum Festzug und stand in der
dordersten Beihe mit seiner Rosinante, Die Musik intonierke, der Festzug stocke aber, well der alte Gauf des Oberförsters D. bodte und den Festzug nicht von der Stelle lies, Die

pächst peinsiche Situation mit seinem scharfen Sägerauge ersassen, besahlt der Herzog, dem Obersörster ein Reitpserd nund seinem Marsaus zu bringen und den Gauf des Obersschaft, und ber Bestag ging dahn ohne Kvischensaus geschah, und der Kestzug ging dann ohne Kvischensaus wieder nundtvochseln wollte, war sie im Marsaus verendet. Aeser Trancessal wurde dem Perzog sozieh gemeldet, und in seiner Francessal wurde dem Perzog sozieh gemeldet, und in seiner Kronersal wurde dem Perzog sozieher Hatte. Des Glaube nu den Lores dieser Desiden Gabe, das er im Gestzug geritten hatte. Ter Glaube wieder, das den Lores dieser Beitzug geritten hatte. Ter Glaube bestegett,

## Kochrezept.

Reue Wurftrespte. Nicht nur das liede Borfiermeheh ift gefchaffen, mis Warfe su tiefern, obgleich es natürlich das Sachbes und Kinden bei kleit, sondern auch de Tetre des und Wardtwert, edens der Andbeith, Sachel und Kantigender und die Etere des und Wardten, die erprodi und sit gut befinden wochen sind, beite nachflechend der Originalespede mit, die sich nochen sind, weichen will, übergeist ich die sandsäusigen Wurfarten und den Sendenbortinnen zur Lächgeben mit 13a ch old dier Murfarten und den Gedabten Anstehen beit Originalespede mit, die sich besondert seines gemeigt, die is die ur fi mit Va ch old de Enderten dags verweigte dachte Beschodstalte werden mit 13. Klogramm seinschaften Bustige dinnig berneugt; Pfeste. Sals 3. Seichnens gemeigt, die der Verlämalespene Sachabterderen dags verweigten, die der Verlämalespene Sachabetederen dags verweigten der Verlämalespene Sachabetederen dags verweigten. Die der Verlämalespene Sachabetederen dags verweigten der Verlämalespene Sachabetederen dags verweigten der Verlämalespeneust. Der Tetel muß der verlämen bei Artike Seinemes hat Verlämalespeneust. Der Tetel muß der geleigen Sachabeten Seinen Berühlt wie der Verlämales der Verlämalespeneust. Der Tetel muß der verlämen Beschafter der Verlämalespeneust.

Pan in die nwurft mit Lagis hier Las seine weiter der Verlämen geschelten.

Pan in die nwurft mit Lagis hier geschet und den gescher und bewahrt, stättig Solf und eine Weiselt, aus Saut und der Kelgen won der Krift Schamen, gut vermisch mit Paprita, Eurephie Seiner verdieren Bescher und Seiner Bescheren, publieder Seiner Beschere, Sein und der eine Seiner Bescheren, beit gewährten Beschere, Sein und bescher gescher und bescher gescher der Verlamen geschlieben Bescher gescher gescher

Dunner.

Boeiter Stubent: "Merbings, bier ift es." Ein feltenes Dotument Erfer Ciubent: "Su

"Aber Menfch bas ift ja eine gulttierte

rechnung!" "Na, und ist das etwa telu schenes Cosument? Ich dachte, sogar ein sehr seitenes!" Edineiber

Dezember.

nun bricht ihre Stimme, verfpeld mir, ibn allellich zu ! fammen fift. ich alauf

## haltungs-Beilage

# Flörsheimer Zeitung.



fie mit einem strahlenden Lächeln.

Abie geht es Ihnen einger wichen.

Abie geht es Ihnen einger wichen neigen mihsen son zwingend mihsen son zwingend mihsen son zwingend mih sie er kaum berührte.

Abie es mir geht? Abah langen sche Ton zwingend sche erst danach, sagt sie in vorwurssvollem Ton.

Abreine Reise —— Und solken Sie mich wirstlich wermist haben? Ar weiß kaum, was er redet, so ver gett wirte ihn die Anschauen.

Aben! entgegnet sie furz "Rein, gar nicht!" sie eichter "Ren!" entgegnet sie furz "Rein, gar nicht!" sie hieß Aben? Am sirvigen ersuhr ich auch wirte sie eich —— Wir sehen uns wohl spärer noch —— Wir gewesen.

Ohne sie anzuschen greist er nach seinem Hut. Er bestommt keine Antwort.

Con wie unterdricke Schluchzen.

Son wie unterdricke Schluchzen.

Scannil. Er is neben sächen, die unter dem seweises der widerspensigen Löchen, die unter dem beworten Schluchzen erzittern. "Scannil. Gr ihm sied über sie widerspensigen Löchen, die unter dem beworten Schluchzen.

HI THE WAR IN THE PROPERTY OF THE PARTY OF T

Num richtet sie sich jah auf; mit einer leidenschaft, stächen Gebärde wirst sie ihre Arne um seinen Hals und brückt sier Abstäuch verscht ihr Köpschen an seine Brust.

"Warum gingst du sert? Gerade nach seiner Stunde?" sie erregt. "Busiest du denn nicht, daß ich nicht in Sehnsucht nach die verzehrte? — Du Lieber! — Du sehrel den ihn.

Werner ist mie bekäubt. — Bor seinen Ohren braust schaen siert er die siebenden. Wieden wir er die sieben stunder er die sieden erstittern. Ein wouniges werichen Gischen werschume zu eigen!

Und wie num die seucht umssorten Augen zu ihn aufschaner, verschämt und verlangend zugleich, und die Kurpurstippen so nach den seinen glüßen, da köst er sie verber und wieder der einen glüßen, da köst er sie weicher glüßen, da köst er sie wieder sonze einen glüßen, da köst er sie wieder sonze eine glüßen, da köst er sie wieder sonze eine glüßen, da köst er sie wieder sonze eine glüßen.

"Wich liebst du — mich?" sammelt er; doch durch ben zweiselnden Ton Ungt es wie Jubet.
"Bom ersten Sehen an, du Wiser, der mich so oft gekränkt. — Ich hab' an dich denken milsen Tog und Rackt I — Und wenn ich euren deutschen Sichter sas: "Er, der Perriichste von allen i" — das warst du, immer

Novelle von 212. Albrecht. Danna. 20

Sie macht eine Bewegung, als wolle sie die sie steliches Gesicht.
windende Gestalt von sich stoßen, im nächsten Augenbild schie beugt sich nieder, und das träuenliberströmte Geschatzen sieder Regung.

hichtigen emperhedend, fragt sie faum höckar: "Du liede sich eine sich nieder, und er dich auch?"

hichtigen emperhedend, fragt sie faum höckar: "Du liedes sich wirtlich? — Und — und er dich auch?"

hich zu betrilben, Hannal O, er ist doch so herrlich und groß!

"Ja l' murmelte hanna tonfos, "Aber, Cannt," und

nun bricht ihre Stimme, "versprich mir, ihn gliidlich zu machen!" Diese jeht jeht mit großen, saft erstaunten Nugen zu ihr aust. "Ich ich? In. gang gewiß. Tu, bu willige ihn nir lassen? Ander Danna, da bij ein Engel!"

Spät in der Racht, als alles ichläft, fitt Hanna an dereiben altmodischen Schreibrich ihres Baters, ein leeres Inreiben, aver lich, Sie will einen Bibligiebsbrief an Otto ichreiben, doch die Feder ist ihren Fingern, aufglen.

Setst erst fommt es ihr fo recht zum Bewusstein, mas sie versioren hat: Len Inhalt ihres gangen Lebens in Bis in die ferniren Rindheitstage zurück ist ihr Lenten mit ihm verläußes gewesen gelens in die fein?

Sie fall weiterleden, ohne für ihn und mit ihm zu forgen?

forgen?

Ummöglich! fagt sie faut und erschrieß von dem Lon siene.

Lumböglich! fagt sie faut und erschrieß von dem Lon siene.

Ludd dann, wie ein niedes Rudd dem Rogs an die siene genen, wie ein niedes Rudd dem Rogs an die sie siene siene

Sie stadte; denn Hann tob mit einer jähen Bewegung den gesenken Koof.

"Rutter, wae wenig seunst den de de de se solster, prosession de seunster generalische Bitterfeit. Bur in gene solsten, prosession de seunster generalische Bitterfeit. Bur in gene sollten mich seine den Bewußteit, daß nur die Psteit für ihn in mich seisele.

Plutter, das seunststeut, daß nur die Psteit ihn an mich seisele, anch nur tine Studie gegen mich seine Benichen un Die verben einige Bochen darüber reden und sich wenden, wie des seines Bitterfat einer andern interessant mich die werden einige Bochen darüber reden und sich wender, wie diese gegen mich de gegen der heiter und weiter gegenes Elien ihr seine Gegen der heiter, wender einige Rochen seinger egoistisch wie der weiter in been gegenes Elien ich seine der seine der seine gegenes Elien und bereit geber seine der seine seine gegenes Elien ich sieder seine der seine gegen des seines des seines sich gut ten habe, auch eine Andein. Ind gut ten habe, der med bas den gest ein mich, bitte, allein. Zich danste der eine de geben gest laß und, bitte, allein. Zich danste bir, daß du ge-

fommten bift; ich glaube, nun werbe ich bie rechten Borte finden." frau Giefe fab bewegt auf ihre Tochter. "Rind," be-

finden."
firau Giefe sab bewegt auf stre Tochter. "Rind," besaan sie noch einmal fauster, wie ste je mit der erwachsenen Tochter gesprochen. "Rind, warte wemigstens dis morgen. Socher gesprochen. "Rind, warte wemigstens dis morgen. "Erstandere mit meinen Eutschluß uicht unmig," bat der dam gerucht. "Teute lieder daweren nur schweren in schweit. "Dente lieder daweren nur schweiter sieden. — der um geb. Mutter. Am goldigen Offermorgen besäme ich es moch gar nicht settig." sehte besäme ich es moch gar nicht settig." sehte mit ersindier Etimme zu.

Reie das Zinnwer; sie samte ihr Rind und ganz im gebeumen tegte sich auch in ihrem Inneen Gebande mar allein, und ohne Zandern stog seht die Beder über das Papper.

Ginmal laß mich Lich noch so nennen; denn wenn die verfolgenen Etunden uns auch sint immer treunen, so specialist habe und lieden werze.

Theis da Dista aber so sehr in des merze.

Theis da Dista aber so sehr in sens sint den ersten grengenlos gestebt habe und sehren werze.

Theis da Dista aber so sehr sens sint sint ich auch nur den werden schen sche schen sche schen schen schen schen schen schen schen schen schen sche schen sche schen sche schen sche schen schen schen schen schen schen schen schen schen sche schen sche schen s

und be es dem Herzen, das noch nicht selbsstels gemorden sie, auch mehr kurde. Werde glächig an Sonnis
Seiterfeit Dein Bort zuräch. Werde glächig an Sonnis
Seite, so glächlich, wie ich Dich zu machen höffte. Sie ist
jung und einderndlächig. — voos ihr dichten noch sehl,
nun Dir eine treue Geschatten sied Leben, und das betribt mich
sehr, verdieten die Berhältuise, daß Du sie aus insjem
Haube in Dein neues Beim sährst, und das betribt mich
sehr, verdieten die Berhältuise, daß Du sie aus insjem
Daufe in Dein neues Beim sährst, und das singing
sennaben bat, zu dem sie gehen könnte, so werd es richig
sein, wenn Lu der möglichst Gnnte, so werd es richig
senniste in Berlin verichassen. Ausstanden ein einer
Bamilie in Berlin verichassen, anderes, wie es bei mir der
müßlede beschäft werden kann, anderes, wie es bei mir der
gall war. Sonveit itz es vernag und kie es münsch,
nerbe.

nerde ich ihr mit Rat und Lat die sorgende Freundin bleiben.
Selbstreifandlich werdet Jhr Euch dor Deiner Abreise noch sehen und sprechen wollen; wenn ich Lag und Stunde borher ersabre, so werden wir — Mutter und ich — Eurem ungestörten Weberriehen wich — Mutter und ich — Eurem ungestörten Weberriehen nicht im Wege sein, Und so sage ich: Gottes reichster Segen möge Euch zur Seite stehen seht und immerdar!

Ende, fie das Gefchriebene Bort für Ende. Ms seenbet, ilbe Bort langsam bis zum

(Bottfehmg folgt.)

Denkfprudi.

fur der ift mabrbaft arm, der weder Geift noch Rraft bat. Graf Benget-Siernau

"Satil euer heine und sonnig sein", est ein after Aris seinen gesten, "Schleib nich die Säden, sodalb sich die Seben, sodalb sich die Seben, sodalb sich die Seben, sodalb sich die Seppiden Schaden tun. Lass lieber die bestähmen Ardell und Leppiden Sechaben tun. Lass lieber die bestähmen Ardell und Seppiden berblassen, eure Gestandstet ist tolsbaren, und die Sanne ist der ber beste Argi, daher verwehrt ihr nicht den Sinteln eured herschließe eure herschaft inch der ser gergen nicht einem frohen und Sächner abends vom ihrer Bestort in der Gestant eure Söhne und Sächner abends vom ihrer Bestort in der Gestanflicht, unterderlicht nicht ihre herm seine Söhne und Sächner abends vom ihrer Bestort gat hauf ihnen, das sie sieben der Seisersteit, sonder lieben und Sächner abend herm barm bestil haten, das sie siehen harm bestil haten ihr einen der eine Einen siehe finden und Schlein gronnen ist, daß eure Kinder des Gester auch ihren, das gester den nich seine sein keiter und Sähre nud konn mehr eur geiner kinder des Gester auch und ihnen, den ist eiser und Sähre nud See geöffnet und Seur gesten den Eine Rüter und Seur Richer und Seur gesten eur Sein beiter und Seur Rüter und Seur geöffnet! Gin heiteres geim

Ein Debiif.

Erzählung von B. Rittweger.

Das Bubifinn der Reibens frömt nach dem Theafter Alle Plähe find ausderfauft. Zohanna Reumann
bat johrt nach ihrer Anhunit nach einen Bellett gefrag Der Raifierer fan die vertrötet. Bielletcht lei
beim Beginn des Bougers noch einen Belletcht lei
beim Reignun des Bougers noch einen Belletcht lei
beim Reignun gleit is zur angegedenen Zeit am Echalbor Eufregung fleit is zur angegedenen Zeit am Echalbor Eufregung fleit is zur angegedenen Zeit am Echalbor Eufregung fleit ist au angegedenen Zeit am Echalbor Eufregung fleit ist auf engegedenen Zeit am Echalbor Eufregung fleit ist auf engegedenen Zeit am Echalborn beit zu ein Erde jehen, und des will zie nicht.
Sin der Loge in le geschieben aber eine Bericht auch bas will zie nicht.
Sin der Loge in le bescheiden aber eine Berichen auf den
gepublen, des lie bescheinst aber eine Berichen auf den
gepublen, der ist bescheiden aber eine Berichen unt erhaumen Blieben. Des finlichte
Madden mit erhaumen Blieben. Des finlichte
Madden mit erhaumen Blieben entleint mab eine beite beite beite beite beite beite beren Besign in teilen,

Dalbaute Selben fere feinen Erfolg mit tihm teilen,

Dalbaute Selben fere feinen Erfolg mit tihm teilen,

Dalbaute Schade berraufigt, rett tiefe, erwartungsmeit jich, und dam treitt er aus der Ruigen, der gegen ber

Rachbem ihre Klänge derraufigt, rett tiefe, erwartungsnolle Etille Etil Ett. Der Rapellmeilter erfdeint und ber
geschen noch gebämplier, als ein Diener erfdeint und der

Rachbem ihre Klänge derraufigt, rett tiefe Erführt.

Rachbem ihre Klänge derraufigt, rett tiefe Erfeitt in

Rachbem ihre Stänge berraufigt, rett tiefe Erfeitt er

Beiten ettem etwas maben Bug um die Kang fremb

Beiten etwar etwas maben Bug um die Eugerfeinde

Beitener West greift, mit padendem Tusbernf, mit einer und immer wieden Beite Beite Etile et Ber Beiten Erfeit er gefinnt er

Beenbet, durchprant flutmisser Befinnt er bei den geschen, der Beiten Erfeit er gefinnt er piet mit immer wieden und Beriche Erfeit er gefinnt er beite mit gegenbet, der Be

bernigen. Johanna gatte faut aufjubelt mögen und es alten gurzien. Ich bie hein einen diefen. Auf bei hein Brunt, und ich beien diefen. Ich beien diefen gurzien Erfolg, und num ist er bas geworden!

Rudt einem weiteren Drüglervortrag einer Einen probent, die ist piet gut mat erfolgtigt fich prieße die piet gut mat gener gegen geworden.

Production und einem Woment fat sie bas Gefisht, als Zustimung, und einem Woment fat sie bas Gefisht, als Zustimung, und einem Woment fat sie bas Gefisht, als Zustimung, und einem Woment fat sie bas Gefisht, als Jahre gut in der Erfolgtigt eine Gründung geworden. Eine Buld auf jahr geruit, bod das Jis nathriet. Ind bein er biesmal bie Spörer beganbert. Ind bein wirder field auf geruit geweiter film feit wirder geweiter, "Eine hein Woment, beite Spöser beganbert. Ind Gutziglich aufläglich eine Gründung geworten ist der Bahnmen, beite Spöser beganbert. Bis den der Appellmeister und dem Babb in einem Gabrit.

Der bereits Schulmeister auf dem Babb in einem Gabrit. Der Bedreit geweiter, "Geit boten urcht, beie Stimme, des Gutziere er balt in dem Gabrit. Der Bedreit gegene Eustreten."—"Einfaglich mit dem Babb in einem Babbit. Der Bedreit geste geweiter. —"Endag dem Gründung "Ab das mit Gapen gefürert." Ein Bilder Wahner bei Gründer sich gesche stimme, der bei Gründung geweiterten."—"Endag Appellung geweiterten, ""Endag Parti sien, nindefens john in flagen ber bei den Babb in einem babe Gründung geweiterten," —"Endag bei geweiterten," —"Endag bei geweiterten," —"Endag bei geweiterten gereitert. —"Endag bei gester geweiter. —"Befieht gigt ger eine volle geweiter geweiter. —"Befieht gegeber mit ger der Berüngtung geweiter geweiter. —"Befieht gegeber mit ger der Berüngtung gerüngt, der Berüngtung gester bei gesten weiter gereiter. —"Berüngtung geweiter gerüngtung geweiter geweiter. —"Bei gesten geweiter geweiter. —"Bei gesten geweiter geste geweiter. —"Berüngtung geste geweit

Rach deei Tagen hält Johanna Neumann wieder ein Zeitungsblatt in der Hand indes Teine Bestikerte Beiprechung iber Franz Köhlers Teint. "Die Belt ich um einen golibegnadelen Sänger reicher. Wöchte michts seinem Ausschung zu den höchsten Höher Höher Beimen!" Sohanna läckelt wehmiltig, als sie der Artifel. Sohanna läckelt wehmiltig, als sie den ware huze Beilen an Franz geinkehr hat sie ein paar huze Beilen an Franz geigeben und ihm sein Bort zunder gegeben. Sie singer den Hinder Begeben. Sie singer den Hinder Begeben. Sie singer den Hinder Begeben. Sie singer den hat ihr Bedenfen und gewartet — auf was, weiß sie seilen micht recht. Wost, das er zu übr eilen wiltde und all ihr Bedenfen wegtlisten und ihr seine Biede zeigen. Siatt desse hat übr der Briefträger heut Tich seine Verlivort gebracht — fühle Borte, Redenstrich seine Willem winderen Bestacht. Inhe Borte, Redenstrich gerten Bilde Borte, Redenstrich gerten Bestacht.

## Mur noch kurze Zeit

dauert der

### Total-Konkurs-Massen-Ausverkauf

Das Lager muß schnellstens geräumt werden und wird daher dasselbe von heute ab direkt zu Schleuckerpreisen ausverkaust.

Paletots (hübsche moderne Sachen)	von	Mk.	7.50	an
Herren-Anzüge			7.00	
Winter-Loden-Joppen			4.00	
Herren-Hosen	"	11	2.00	
Arbeits-Hosen	"		1.30	
Blaue-Schlosser-Anzüge	"	-	2.30	
THE PARTY OF THE P			3.00	
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE			3.00	
Herren-Hüte in allen Farben	"		1,50	6
Moguntia-Wäsche (grosser Posten) 3 Kragen 95 Pf.				
Ein großer Posten Unterwäsche: Hemden, Ia	dian	nud 3	halan	
weit unter Preis.				
Günstigste Gelegenheit zum Einkauf				

wirklich billiger, praktischer Weihnachts-Geschenke. Cotal-Konkurs-Massen-Husverkauf

## Heimrich Brettheimer

Schusterstr 17.

Die Sonntage vor Weihnachten ist das Geschäft bis 7 Uhr geöffnet.

fosten bie ober h Abonneme anit Bring bie Post

Ar. 2

Tochter

sung ber nachbem d bingungen ichule in st ichen Beite erhöben.

(\*) Bier Dier fuhr bereitstehen durch mehr Ein Bren aber glildi (\*) Aus

(+) Ini mene G Schumann Rirchenglo neue Turi (\*) LBii berfied einigen Je eine Beitu Die Blaich haben, erb meinben m forgungagr (+) Bot idiecht reiche Rar bom Glüd au faule Urfache bi

bağ die Si witterung ber Folge fest word noch einen ben unfere mastung. G. A. erf ung Simon ben hat, g nimmt an,

miniseriellertagsfahrfart endes Bedi Burtenbach, gen eines hat sich be

gleichen un en abzulehr – \* C ber voriger fen empfan Bährend d in einem ein Telf d

ung ist da bell-Banner doner Rreis - \* S lerenz über allen Bunt

len hat der da) geführ bengefellsche einem besti Umsang ar Befehl pan Gebiet ents sen und M einen besti-